

Diabetesmuseum München-Pasing



© E. Unfried



Sir F. G. Banting
Medizinnobelpreis 1923
für die Insulinfindung

Fam. Neumann
Veldenerstr.136
81241 München

Tel.: 089 - 564218
www.diabetesmuseum.de



© M. Schreder

Kurzübersicht der ausgestellten Exponate:

- Glasspritzen und Kanülen
 - Insulinampullen
 - Spritzhilfen und PENs
- Insulinpumpen und Katheter
- Sterilisatoren und Chemikalien
- Kolorimeter und Polarimeter
- Blutzuckermessgeräte alt & neu
 - Harnzuckertests
- Geräte zur kontinuierlichen Glukosemessung
- Bücher und Ansichtskarten
- Brief- und Telefonkarten
- Armbanduhren und Pins
- Blechschilder und Dosen
- Saccharin und Süßstoffbehältnisse



Werner und Anja Neumann

Gerne kann man uns besuchen.
DER EINTRITT IST FREI.

Unser Diabetesmuseum haben wir 2001 gegründet und sammeln von diesem Zeitpunkt an alles über den Diabetes mellitus, was man erwerben oder entleihen kann. Viele persönliche Dinge des täglichen Gebrauchs wurden uns bereits überlassen.

Seit 2007 hat unsere Sammlung ein eigenes Zimmer, sodass vieles jetzt auch zu sehen ist. Nun haben wir die Möglichkeit interessierten Besuchern diese Gegenstände näher zu bringen und sie zu erklären. Auf kleinem Raum vermitteln wir eine Zeitreise durch die Geschichte der Zuckerkrankheit. Anhand von einzigartigen Gerätschaften zeigen wir die technischen Entwicklungen über Jahrzehnte auf.

An vielen Beispielen sind die Veränderungen und Verbesserungen in der Diabetestherapie ersichtlich und wir zeigen gerne, dass trotzdem Höchstleistungen in vielen Lebensbereichen möglich sind.

Unbestritten ist die Insulinfindung im Jahr 1921 durch Frederick Grant Banting und Charles Herbert Best das herausragende Ereignis für viele Diabetiker, welches wir auf der Vorderseite würdigen.

Erst ab diesem Zeitpunkt ist der Typ I Diabetes therapierbar und kein tödlich verlaufendes Leiden mehr, wie er es in der Vorinsulinära noch war.